

Herr Paul

von Tankred Dorst

Regie: Jörg Jannings

Komposition: Klaus Buhkert

Produktion: DLR 1996, 61 Minuten

Herr Paul lebt seit Jahrzehnten in einer zerfallenden Fabrik, geht niemals auf die Straße und verweigert jede Arbeit. Herr Paul kennt das Leben, ohne die Welt je gesehen zu haben. Herr Paul leistet nichts, Herr Paul leidet nicht. Herrn Helms Credo dagegen ist Leistung, Dynamik seine Passion. Helm hat die alte Seifenfabrik geerbt und will sie zur Großwäscherei umbauen lassen. Aber: Herr Helm hat kein Geld, stattdessen hat er ein Problem: Herrn Paul. Herr Paul ist der nicht wegzuorganisierende Rest in der Geschichte, ein Fragezeichen hinter jedem Muss.

Herr Paul: Hermann Beyer

Luise, seine Schwester: Christine Oesterlein

Helm: Cornelius Obonya

Lilo: Anja-Marlene Korpiun

Schwarzbeck: Vadim Glowna